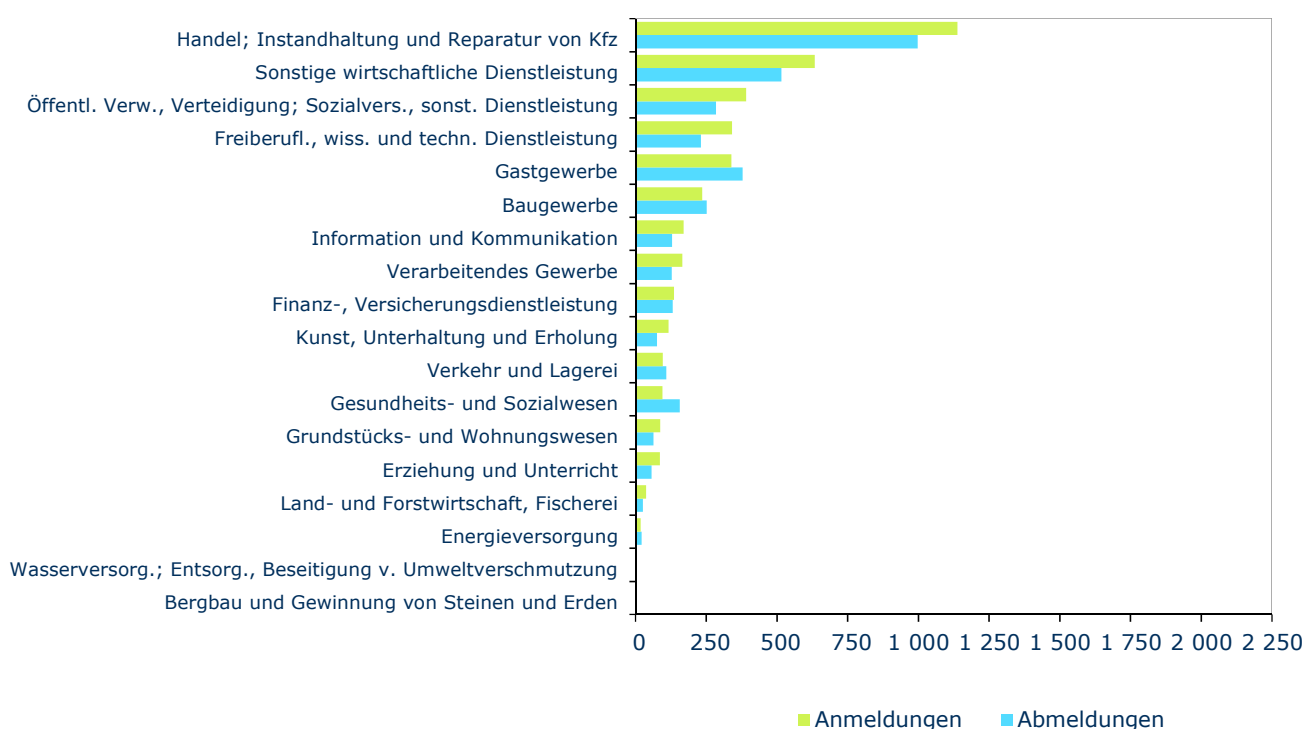


Statistische Berichte

Gewerbeanzeigen im Saarland 2. Quartal 2023

Gewerbebean- und -abmeldungen im Saarland 1. bis 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen



DI 2 - vj 2/
2023

Ausgegeben
im August
2023



Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Erläuterungen zur Gewerbe- anzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3 475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBI. Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbe-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer/-innen bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandels-gesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leitung Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch eine/-n Kleingewerbetreibende/-n, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der/die Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer/-innen. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung,

unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder eine juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht. Durch die Einführung der neuen Zuordnung (WZ 2008) ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren **nicht** möglich.

5. Hinweis bezüglich der Folgen der Corona-Pandemie

Bis zum 30. April 2021 galt die Aussetzung der Insolvenzantragspflicht.

1 Gewerbeanzeigen *) 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftsbereichen

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2022 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2022 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2022 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2022 in %
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	15	66,7	14	55,6	6	- 40,0	6	- 25,0
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	X	-	X	-	X	-	X
C	Verarbeitendes Gewerbe	77	11,6	63	8,6	56	36,6	43	19,4
D	Energieversorgung	7	- 65,0	7	- 63,2	7	-	5	- 28,6
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	1	- 50,0	1	-	1	- 50,0	1	- 50,0
F	Baugewerbe	103	13,2	83	16,9	105	19,3	81	19,1
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	483	2,1	426	7,3	382	- 1,0	331	3,8
H	Verkehr und Lagerei	47	42,4	43	59,3	42	- 28,8	35	- 32,7
I	Gastgewerbe	162	- 10,5	132	- 7,0	168	2,4	145	9,8
J	Information und Kommunikation	60	- 16,7	48	- 25,0	45	- 2,2	35	- 5,4
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	60	- 9,1	44	- 13,7	48	- 9,4	36	- 2,7
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	40	- 11,1	30	- 23,1	31	40,9	22	37,5
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	146	5,0	125	5,9	96	- 1,0	72	- 1,4
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	294	10,1	269	8,0	221	31,5	188	28,8
P	Erziehung und Unterricht	35	12,9	32	28,0	28	12,0	20	-
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	40	8,1	33	6,5	47	42,4	44	76,0
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	60	11,1	51	18,6	36	111,8	28	154,5
O + S	Öffentliche Verwaltung; Verteidigung, Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.	188	15,3	157	12,1	126	8,6	101	8,6
A - S	Insgesamt	1 818	3,7	1 558	4,9	1 445	8,2	1 193	10,2
	Regionalverband Saarbrücken	634	4,8	573	7,3	497	0,6	434	4,8
	Merzig-Wadern	154	15,8	127	12,4	119	8,2	93	-
	Neunkirchen	206	- 10,8	163	- 17,7	187	5,6	141	10,2
	Saarlouis	422	12,2	355	16,4	293	8,9	242	7,6
	Saarpfalz-Kreis	257	- 1,2	209	- 2,8	232	21,5	185	26,7
	St. Wendel	145	- 2,0	131	9,2	117	24,5	98	27,3
	Insgesamt	1 818	3,7	1 558	4,9	1 445	8,2	1 193	10,2

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen *) 1. bis 2. Quartal 2023 nach Kreisen

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/-innen ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/-innen ⁴⁾
Regionalverband Saarbrücken	1 284	379	1 209	36,5	1 068	339	1 006	30,4
Merzig-Wadern	359	116	334	32,0	286	107	277	26,5
Neunkirchen	444	161	408	30,8	437	140	391	29,6
Saarlouis	806	251	753	38,5	624	194	575	29,4
Saarpfalz-Kreis	519	187	476	33,4	542	173	492	34,6
St. Wendel	282	107	255	29,3	267	97	230	26,4
Saarland	3 694	1 201	3 435	34,6	3 224	1 050	2 971	29,9

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 31.03.2023.

3 Gewerbeanzeigen *) von 2017 bis 2022 und in den Monaten Januar bis Juni 2023

Jahr - Halbjahr	Anmeldungen	darunter Betriebsgründungen	Abmeldungen	darunter Betriebsaufgaben
Anzahl				
2017	6 531	1 254	6 408	1 124
2018	6 733	1 370	6 513	1 164
2019	6 931	1 355	6 513	1 156
2020	6 932	1 141	5 634	895
2021	7 566	1 136	6 064	932
2022	7 373	1 182	6 415	898
2023 Januar	901	117	904	132
Februar	615	101	516	99
März	763	123	701	125
April	621	93	441	77
Mai	577	90	519	93
Juni	620	132	485	79
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				
Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %				
2017	- 2,8	3,8	- 2,6	0,2
2018	3,1	9,3	1,6	3,6
2019	2,9	- 1,1	0,3	- 0,7
2020	0,0	- 15,8	- 13,7	- 22,6
2021	9,1	- 0,4	7,6	4,1
2022	- 2,6	4,0	5,8	- 3,6
2023 Januar	17,6	- 10,0	22,2	50,0
Februar	- 3,6	-	14,9	43,5
März	3,5	6,0	19,0	20,2
April	3,7	- 3,1	1,1	40,0
Mai	- 3,5	- 6,3	15,6	52,5
Juni	11,5	46,7	7,8	38,6
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbeanmeldungen *) 1. bis 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbe- an- meldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			ins- gesamt	darunter Neu- gründung		ins- gesamt	darunter Erbfolge, Kauf, Pacht
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	38	34	34	4	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	166	136	135	18	12	6
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	18	17	17	-	1	1
25	Herst. von Metallerzeugnissen	15	10	10	2	3	1
28	Maschinenbau	4	4	4	-	-	-
D	Energieversorgung	19	15	15	3	1	1
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	3	2	2	1	-	-
F	Baugewerbe	236	185	184	41	10	7
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	218	171	170	38	9	6
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 139	1 005	1 001	83	51	39
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	144	120	119	18	6	6
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	83	67	66	13	3	1
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	912	818	816	52	42	32
H	Verkehr und Lagerei	97	82	82	10	5	5
I	Gastgewerbe	339	265	265	8	66	61
55	Beherbergung	9	6	6	-	3	3
56	Gastronomie	330	259	259	8	63	58
J	Information und Kommunikation	170	123	122	41	6	4
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	119	86	85	28	5	3
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	136	103	103	32	1	-
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	88	71	70	14	3	1
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	342	286	286	47	9	5
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	634	570	570	47	17	10
P	Erziehung und Unterricht	86	76	75	7	3	2
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	96	78	78	16	2	1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	117	97	97	11	9	6
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.²⁾	391	316	316	46	29	17
A - S	Insgesamt	4 097	3 444	3 435	429	224	165

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen *) 1. bis 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbe- ab- meldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			ins- gesamt	darunter vollständige Aufgabe		ins- gesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	26	24	24	2	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	129	103	103	18	8	4
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	19	13	13	5	1	1
25	Herst. von Metallerzeugnissen	22	19	19	-	3	1
28	Maschinenbau	2	1	1	1	-	-
D	Energieversorgung	22	20	20	-	2	-
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	2	1	1	-	1	-
F	Baugewerbe	252	200	195	39	13	6
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bau- installation, sonstiger Ausbau	238	188	183	37	13	6
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	998	886	884	71	41	26
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	136	120	120	12	4	1
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	80	70	69	9	1	1
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	782	696	695	50	36	24
H	Verkehr und Lagerei	109	88	88	15	6	4
I	Gastgewerbe	379	324	324	15	40	39
55	Beherbergung	15	13	13	1	1	1
56	Gastronomie	364	311	311	14	39	38
J	Information und Kommunikation	130	103	100	25	2	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	87	69	68	16	2	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	132	101	99	29	2	-
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	64	50	50	8	6	3
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	232	169	168	51	12	7
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	516	441	440	59	16	6
P	Erziehung und Unterricht	57	47	46	10	-	-
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	157	143	143	11	3	2
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	76	57	57	11	8	5
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.²⁾	285	229	229	37	19	13
A - S	Insgesamt	3 566	2 986	2 971	401	179	115

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.